

Kleine Anfrage

der Abgeordneten René Springer, Martin Sichert, Sebastian Münzenmaier, Jörg Schneider, Ulrike Schielke-Ziesing und der Fraktion der AfD

Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik – sozialversicherungspflichtige und ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte

Die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland blieb auch 2018 aufwärtsgerichtet, hat aber an Schwung verloren. Das reale Bruttoinlandsprodukt ist im vergangenen Jahr nach aktuellen Schätzungen der Deutschen Bundesbank um 1,5 Prozent gestiegen. Damit einhergehend hat auch die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung weiter zugenommen. Nach der Hochrechnung der Bundesagentur für Arbeit waren im Oktober 2018 insgesamt 33,47 Millionen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und 4,63 Millionen ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte registriert. Darüber hinaus übten 2,92 Millionen bzw. 8,7 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zusätzlich einen geringfügig entlohnten Nebenjob aus (vgl. <https://bit.ly/2SMFAuu>).

Wie dem Gehaltsatlas 2018 zu entnehmen ist, zählen Bayern, Hessen und Baden-Württemberg zu den lohnstärksten Bundesländern in Deutschland. In Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Sachsen werden hingegen die geringsten Gehälter gezahlt. Ein wichtiger Grund für die verhältnismäßig geringen Gehälter in den neuen Bundesländern ist, dass dort vor allem kleine bis mittelgroße Unternehmen ihren Sitz haben. Die 30 DAX-Unternehmen – und damit sehr kapitalstarke Firmen – sind ausschließlich in den alten Bundesländern vertreten (vgl. <https://bit.ly/2RB64CD>). Auch von den 60 MDAX-Unternehmen befindet sich – Berlin ausgenommen – nur ein Unternehmen in den neuen Bundesländern.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch ist das Medianeinkommen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Deutschland insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte?
2. Wie hoch ist das Durchschnittseinkommen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Deutschland insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte?
3. Wie hoch ist das Medianeinkommen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den neuen sowie in den alten Bundesländern insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte (bitte getrennt ausweisen und zusätzlich die absolute sowie relative Abweichung zu dem gesamtdeutschen Medianeinkommen angeben)?

4. Wie hoch ist das Durchschnittseinkommen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den neuen sowie in den alten Bundesländern insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte getrennt ausweisen und zusätzlich die absolute sowie relative Abweichung zu dem gesamtdeutschen Durchschnittseinkommen angeben)?
5. Wie hoch ist jeweils das Medianeinkommen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den einzelnen Bundesländern (bitte getrennt ausweisen und zusätzlich die absolute sowie relative Abweichung zu dem gesamtdeutschen Medianeinkommen angeben)?
6. Wie hoch ist jeweils das Durchschnittseinkommen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den einzelnen Bundesländern (bitte getrennt ausweisen und zusätzlich die absolute sowie relative Abweichung zu dem gesamtdeutschen Durchschnittseinkommen angeben)?
7. Wie hoch ist die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Deutschland insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - a) Wie hoch ist die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - b) Wie hoch ist die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - c) Wie hoch ist die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
8. Wie hoch ist die Anzahl der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - a) Wie hoch ist die Anzahl der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - b) Wie hoch ist die Anzahl der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - c) Wie hoch ist die Anzahl der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern insgesamt sowie für das Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte jeweils (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
9. Wie hoch ist jeweils das Medianeinkommen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten für die nachfolgenden Berufshauptgruppen (Klassifikation der Berufe – KldB 2010, 2-Steller):
 - a) Land-, Tier- und Forstwirtschaftsberufe
 - b) Gartenbauberufe und Floristik
 - c) Rohstoffgewinnung und -aufbereitung, Glas- und Keramikherstellung und -verarbeitung

- d) Kunststoffherstellung und -verarbeitung, Holzbe- und -verarbeitung
 - e) Papier- und Druckberufe, technische Mediengestaltung
 - f) Metallherzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe
 - g) Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe
 - h) Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe
 - i) Technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe
 - j) Textil- und Lederberufe
 - k) Lebensmittelherstellung und -verarbeitung
 - l) Bauplanungs-, Architektur- und Vermessungsberufe
 - m) Hoch- und Tiefbauberufe
 - n) (Innen-)Ausbauberufe
 - o) Gebäude- und versorgungstechnische Berufe
 - p) Mathematik-, Biologie-, Chemie- und Physikberufe
 - q) Geologie-, Geografie- und Umweltschutzberufe
 - r) Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe
 - s) Verkehrs- und Logistikberufe (außer Fahrzeugführung)
 - t) Führer/innen von Fahrzeug- und Transportgeräten
 - u) Schutz-, Sicherheits- und Überwachungsberufe
 - v) Reinigungsberufe
 - w) Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe
 - x) Verkaufsberufe
 - y) Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe
 - z) Berufe in Unternehmensführung und -organisation
 - aa) Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung
 - bb) Berufe in Recht und Verwaltung
 - cc) Medizinische Gesundheitsberufe
 - dd) Nichtmedizinische Gesundheits-, Körperpflege- und Wellnessberufe, Medizintechnik
 - ee) Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Berufe, Theologie
 - ff) Lehrende und ausbildende Berufe
 - gg) Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe
 - hh) Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe
 - ii) Produktdesign und kunsthandwerkliche Berufe, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau
 - jj) Darstellende und unterhaltende Berufe
- (bitte die einzelnen Berufshauptgruppen nach dem niedrigsten Medianeinkommen aufsteigend sortieren)?

10. Wie hoch ist jeweils das Medianeinkommen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen für
- a) die neuen Bundesländer bzw.
 - b) die alten Bundesländer
- (bitte die gleiche Sortierung der Berufshauptgruppen wie in Frage 9 vornehmen und jeweils die absolute sowie relative Abweichung zum bundesdeutschen Medianeinkommen angeben)?
11. Wie hoch ist jeweils die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen (KldB 2010, 2-Steller; bitte einzeln ausweisen und die gleiche Sortierung wie in Frage 9 vornehmen)?
- a) Wie hoch ist jeweils die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - b) Wie hoch ist jeweils die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - c) Wie hoch ist jeweils die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
12. Wie hoch ist jeweils die Anzahl der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen (KldB 2010, 2-Steller; bitte einzeln ausweisen und die gleiche Sortierung der Berufshauptgruppen wie in Frage 9 vornehmen)?
- a) Wie hoch ist jeweils die Anzahl der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - b) Wie hoch ist jeweils die Anzahl der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
 - c) Wie hoch ist jeweils die Anzahl der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern für die in Frage 9 genannten Berufshauptgruppen (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben)?
13. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit sind (gemessen an allen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit) in den
- a) fünf Berufshauptgruppen
 - b) zehn Berufshauptgruppen
- mit dem niedrigsten Medianeinkommen tätig?
14. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind (gemessen an allen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit) in den
- a) fünf Berufshauptgruppen
 - b) zehn Berufshauptgruppen
- mit dem niedrigsten Medianeinkommen tätig?

15. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern sind (gemessen an allen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten mit Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern) in den
- a) fünf Berufshauptgruppen
 - b) zehn Berufshauptgruppen
- mit dem niedrigsten Medianeinkommen tätig?
16. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohten Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit sind (gemessen an allen ausschließlich geringfügig entlohten Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit) in den
- a) fünf Berufshauptgruppen
 - b) zehn Berufshauptgruppen
- mit dem niedrigsten Medianeinkommen tätig?
17. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohten Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind (gemessen an allen ausschließlich geringfügig entlohten Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit) in den
- a) fünf Berufshauptgruppen
 - b) zehn Berufshauptgruppen
- mit dem niedrigsten Medianeinkommen tätig?
18. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohten Beschäftigten mit Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern sind (gemessen an allen ausschließlich geringfügig entlohten Beschäftigten mit Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern) in den
- a) fünf Berufshauptgruppen
 - b) zehn Berufshauptgruppen
- mit dem niedrigsten Medianeinkommen tätig?
19. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
- a) mit deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) mit ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) mit Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunfts-
ländern
 - d) in den neuen Bundesländern
 - e) in den alten Bundesländern
 - f) in Baden-Württemberg
 - g) in Bayern
 - h) in Berlin
 - i) in Brandenburg
 - j) in Bremen
 - k) in Hamburg
 - l) in Hessen
 - m) in Mecklenburg-Vorpommern

- n) in Niedersachsen
- o) in Nordrhein-Westfalen
- p) in Rheinland-Pfalz
- q) im Saarland
- r) in Sachsen
- s) in Sachsen-Anhalt
- t) in Schleswig-Holstein
- u) in Thüringen

verdienen weniger als das gesamtdeutsche Medianeinkommen?

20. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

- a) mit deutscher Staatsangehörigkeit
- b) mit ausländischer Staatsangehörigkeit
- c) mit Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunfts-ländern
- d) in den neuen Bundesländern
- e) in den alten Bundesländern
- f) in Baden-Württemberg
- g) in Bayern
- h) in Berlin
- i) in Brandenburg
- j) in Bremen
- k) in Hamburg
- l) in Hessen
- m) in Mecklenburg-Vorpommern
- n) in Niedersachsen
- o) in Nordrhein-Westfalen
- p) in Rheinland-Pfalz
- q) im Saarland
- r) in Sachsen
- s) in Sachsen-Anhalt
- t) in Schleswig-Holstein
- u) in Thüringen

verdienen weniger als das gesamtdeutsche Durchschnittseinkommen?

21. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Reinigungsberufe“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen (bitte hierzu jeweils auch das Mediangehalt, die Arbeitslosen, die Arbeitssuchenden und die gemeldeten Arbeitsstellen je Anforderungsniveau angeben)?
22. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohnnten Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Reinigungsberufe“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen?
23. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen (bitte hierzu jeweils auch das Mediangehalt, die Arbeitslosen, die Arbeitssuchenden und die gemeldeten Arbeitsstellen je Anforderungsniveau angeben)?
24. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohnnten Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen?
25. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen (bitte hierzu jeweils auch das Mediangehalt, die Arbeitslosen, die Arbeitssuchenden und die gemeldeten Arbeitsstellen je Anforderungsniveau angeben)?

26. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen?
27. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Verkaufsberufe“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen (bitte hierzu jeweils auch das Mediangehalt, die Arbeitslosen, die Arbeitssuchenden und die gemeldeten Arbeitsstellen je Anforderungsniveau angeben)?
28. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Verkaufsberufe“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen?
29. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen (bitte hierzu jeweils auch das Mediangehalt, die Arbeitslosen, die Arbeitssuchenden und die gemeldeten Arbeitsstellen je Anforderungsniveau angeben)?
30. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen?

31. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen (bitte hierzu jeweils auch das Mediangehalt, die Arbeitslosen, die Arbeitssuchenden und die gemeldeten Arbeitsstellen je Anforderungsniveau angeben)?
32. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohten Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen?
33. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen (bitte hierzu jeweils auch das Mediangehalt, die Arbeitslosen, die Arbeitssuchenden und die gemeldeten Arbeitsstellen je Anforderungsniveau angeben)?
34. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohten Beschäftigten in der Berufshauptgruppe „Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen?
35. Wie viel Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Berufsgruppe „Altenpflege“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen (bitte hierzu jeweils auch das Mediangehalt, die Arbeitslosen, die Arbeitssuchenden und die gemeldeten Arbeitsstellen je Anforderungsniveau angeben)?

36. Wie viel Prozent der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten in der Berufsgruppe „Altenpflege“ mit
- a) deutscher Staatsangehörigkeit
 - b) ausländischer Staatsangehörigkeit
 - c) einer Staatsangehörigkeit aus den nichteuropäischen Top-8-Asylherkunftsländern
- sind jeweils dem Anforderungsniveau Helfer, Fachkraft, Spezialist und Experte zuzuordnen?

Berlin, den 23. Januar 2019

Dr. Alice Weidel, Dr. Alexander Gauland und Fraktion

